

## **BACHELOR BAB**

---

**Fachspezifische Bestimmungen für das Fach Katholische Religionslehre**  
**Beschlüsse des Fachbereichsrates vom 19. Juni 2007 und 10. Juli 2007**

**Rahmenordnung für die Bachelor-Prüfung mit Ausrichtung auf berufliche und allgemeine Bildung (BA BAB) an der Westfälischen Wilhelms-Universität und an der Fachhochschule Münster**

**Fachspezifische Bestimmungen für das Fach Katholische Religionslehre  
Beschlüsse des Fachbereichsrates vom 19. Juni 2007 und 10. Juli 2007**

1. Das Bachelor-Studium umfasst eine grundlegende Einführung in die Theologie in Form von vier Basismodulen.
2. Die vier Basismodule sind Pflichtmodule gem. § 6 (5) Rahmenordnung für den BA BAB (RO BAB) und sollen innerhalb von sechs Semestern studiert werden.
3. Sollen gem. § 10 (4) RO BAB für den Bachelor-Studiengang prüfungsrelevante Leistungen anerkannt werden, die unter unvergleichbaren Notensystemen erbracht worden sind, so ist deren Anerkennung auf 10 Leistungspunkte beschränkt.
4. Alle Prüfungsleistungen eines Moduls müssen mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) bestanden werden. Andernfalls gilt das gesamte Modul als endgültig nicht bestanden.
5. Nicht prüfungsrelevante Studienleistungen, die im Rahmen einer Lehrveranstaltung über die Teilnahme hinaus erbracht worden sind, werden ab einem Umfang von 2 Leistungspunkten gem. § 12 RO BAB in Verbindung mit § 13 (1) Rahmenordnung für den Zwei Fach-BA benotet, wenn sie individuell zugeordnet werden können.
6. In einzelnen Lehrveranstaltungen der **Basismodule** sind bestimmte Studienleistungen vorgeschrieben. Um die Gesamtpunktzahl eines Moduls zu erreichen, sind weitere Studienleistungen nach Maßgabe der Ankündigungen der Lehrveranstaltungen des Basismoduls aus dem folgenden Katalog zu wählen.

ART DER STUDIENLEISTUNG	ANZAHL DER LEISTUNGSPUNKTE
Anwesenheit/Teilnahme im Umfang von 1 SWS	0,5
Protokoll	0,5
Vorbereitung auf ein Seminar	0,5
Vorbereitung auf eine Vorlesung	0,5
Mündliche Prüfung von mindestens 20 Min. Dauer	1
Klausur von mindestens 120 Min. Dauer	1
Kurzreferat + Thesenpapier	1
Essay	1
Überprüfte Basislektüre je 200 Seiten	1
Hausarbeit	2
Referat + Ausarbeitung	2

7. Basismodule (zu studieren sind die vier Pflichtmodule)

<b>Bezeichnung:</b>	<b>BM 1: BASISMODUL „EINFÜHRUNG IN DIE GRUNDFRAGEN DER BIBLISCHEN THEOLOGIE“</b>
<b>Qualifikationsziele/ Kompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundzüge der biblischen Botschaft in ihrer alt- bzw. neutestamentlichen Ausprägung kennen lernen</li> <li>• Grundlegende Kenntnisse der literarischen und theologischen Besonderheiten der Buchgruppen des AT bzw. NT erwerben</li> <li>• Entstehungsbedingungen der alt- bzw. neutestamentlichen Schriften in ihrem religionsgeschichtlichen Kontext verstehen lernen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Methoden in der Auseinandersetzung mit biblischen Texten kennen und in ihrer Bedeutung kritisch einschätzen lernen</li> </ul>
<b>Inhalt/Ziele:</b>	Die Bibel als ein Buch aus Büchern ist in zweifacher Ausprägung überliefert – als eine Sammlung jüdischer bzw. frühchristlicher Schriften, die je auf ihre Weise die Botschaft von Jahwe bzw. von Jesus von Nazareth zur Sprache bringen wollen. Angesichts der Spannweite der ihnen zugrunde liegenden geschichtlichen Situationen wie kulturellen Horizonte entfaltet sich ihre Botschaft in unterschiedlichen Ausprägungen und Formen mit je eigenem Profil. Ziel ist die Kenntnis der alt- und neutestamentlichen Literaturgeschichte als Basis für ein zeitgemäßes Verstehen der biblischen Schriften.
<b>Verwendbarkeit:</b>	Basisphase Bachelor KJ/ Basisphase Bachelor 2-Fach sowie Bachelor BAB
<b>Status:</b>	Pflichtmodul
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine
<b>Turnus:</b>	Häufigkeit: alle zwei Semester; Moduldauer: 1-2 Semester
<b>Wahlmöglichkeiten:</b>	<p><u>Pflichtveranstaltungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Basismodul-Vorlesung I+II</li> <li>• Basismodul-Unterseminar (aus dem Angebot der Basismodul-Unterseminare im Modul wählbar)</li> <li>• Eine weitere Veranstaltung (aus dem Angebot der weiteren Lehrveranstaltungen im Modul wählbar)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Bachelor-Studium BA BAB ist genau ein Tutorium zu besuchen. Es muss im ersten Fachsemester absolviert werden und wird im Zusammenhang mit einem Basismodul-Unterseminar angeboten.</li> </ul>
<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b>	1/4

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungsrelevant (Eingang in BA-Note)		Voraus-setzungen
<b>Basismodul-Vorlesung I</b>	Anwesenheit + Lektüre-vorbereitung	2	2,5	1.-4.	Klausur oder mdl. Prüfung	Klausur oder mdl. Prüfung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>Basismodul-Vorlesung II</b>	Anwesenheit + Lektüre-vorbereitung	2	2,5	1.-4.	Klausur oder mdl. Prüfung	Klausur oder mdl. Prüfung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>ENTWEDER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar mit Tutorium</b>	Aktive Teilnahme am Unterseminar und am Tutorium	2+2	4	1.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>ODER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar</b>	Aktive Teilnahme	2	3	1.-4.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>VERPFLICHTEND PLUS:</b>								
<b>Eine der weiteren Veranstaltungen:</b>								
<b>Vorlesung: Theologie-geschichte des AT</b>	Anwesenheit	2	1-2	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Vorlesung: Theologie-geschichte des NT</b>	Anwesenheit	2	1-2	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Ggf. besondere Lehrveranstaltung</b>	Aktive Teilnahme	2	1-2	1.-4.	siehe Katalog			
Zu erwerbende Leistungspunkte in diesem Modul: 10								

<b>Bezeichnung:</b>	<b>BM 2: BASISMODUL „EINFÜHRUNG IN DIE GRUNDFRAGEN DER HISTORISCHEN THEOLOGIE“</b>
<b>Qualifikationsziele/ Kompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die Epochen und zentralen Ereignisse der Kirchen- und Theologiegeschichte</li> <li>• Verständnis für historische Entwicklungen</li> <li>• Befähigung zu historisch-hermeneutischer Reflexion</li> <li>• Grundkenntnisse im Umgang mit historischen Quellen</li> <li>• Grundkenntnisse in den historischen Hilfswissenschaften</li> <li>• Einordnung der Kirchengeschichte im Rahmen einer theologischen Erkenntnislehre</li> </ul>
<b>Inhalt/ Ziele:</b>	<p>Das Basismodul soll einen Einblick in die zentralen Epochen und Themen der Kirchen- und Theologiegeschichte geben sowie die Kenntnis grundlegender Daten und Ereignisse und die Fähigkeit zum Umgang mit Quellen vermitteln. Historisch-hermeneutisch geht es darum, die historische Bedingtheit der je konkreten Gestalt von Christentum und Kirche bewusst zu machen und die dabei wirksamen geschichtlichen Prozesse zu verstehen. Außerdem soll die Bedeutung der Kirchengeschichte für das Ganze der Theologie deutlich werden. Um die Studierenden zu selbstständigem historischen Arbeiten anzuleiten, wird besonderer Wert auf die Vermittlung der historischen Methoden gelegt.</p> <p>Die Einführung ins Wissenschaftliche Arbeiten (EiWA) besteht aus zwei Pflichtsegmenten (Einführung in die Münsteraner Wissenschaftsgeografie und in die Literaturrecherche; Einführung in die Formalia einer wissenschaftlichen Hausarbeit und des Zitierens) und aus zwei Wahlpflichtsegmenten, die weitere Qualifikationen im Bereich des Wissenschaftlichen Arbeitens vermitteln.</p>
<b>Verwendbarkeit:</b>	Basisphase Bachelor KJ/ Basisphase Bachelor 2-Fach sowie Bachelor BAB
<b>Status:</b>	Pflichtmodul
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine
<b>Turnus:</b>	Häufigkeit: alle zwei Semester, ausgenommen die Einführung ins Wissenschaftliche Arbeiten (EiWA): jedes Semester Moduldauer: 1-2 Semester, ausgenommen EiWA: muss in den ersten beiden Fachsemestern studiert werden
<b>Wahlmöglichkeiten:</b>	<u>Pflichtveranstaltungen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Basismodul-Vorlesung</li> <li>• Basismodul-Unterseminar (aus dem Angebot der Basismodul-Unterseminare im Modul wählbar)</li> <li>• Einführung ins Wissenschaftliche Arbeiten (EiWA) (zwei Segmente aus dem Pflichtbereich und zwei Segmente aus dem Wahlpflichtbereich – aus dem Angebot der EiWA-Veranstaltungen wählbar)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Bachelor-Studium BA BAB ist genau ein Tutorium zu besuchen. Es muss im ersten Fachsemester absolviert werden und wird im Zusammenhang mit einem Basismodul-Unterseminar angeboten.</li> </ul>
<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fach- note:</b>	1/4

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fach-semester	Studien-leistungen	davon prüfungsrelevant (Eingang in BA-Note)		Voraus-setzungen
<b>Basismodul-Vorlesung</b>	Anwesenheit	2	5	1.-4.	Klausur oder mdl. Prüfung + Pflichtlektüre (3 LP)	Klausur oder mdl. Prüfung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 2/3	
<b>ENTWEDER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar mit Tutorium</b>	Aktive Teilnahme am Unterseminar und am Tutorium	2 + 2	4	1.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>ODER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar</b>	Aktive Teilnahme	2	4	1.-4.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung Darüber hinaus: siehe Katalog	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>VERPFLICHTEND PLUS:</b>								
<b>Einführung ins Wissenschaftliche Arbeiten</b>	Aktive Teilnahme	2	1	Pflicht-segmente: 1.; Wahl-pflicht-segmente: 1./2.				
Zu erwerbende Leistungspunkte in diesem Modul: 10								

<b>Bezeichnung:</b>	<b>BM 3: BASISMODUL „EINFÜHRUNG IN DIE GRUNDFRAGEN DER SYSTEMATISCHEN THEOLOGIE“</b>
<b>Qualifikationsziele/ Kompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der inhaltlichen Vielfalt und der methodischen Komplexität sowie der Einheit der Theologie</li> <li>• Kenntnis der zentralen Inhalte des christlichen Glaubens und ihrer geschichtlichen Entfaltung, auch in ökumenischer Perspektive</li> <li>• Befähigung zur eigenständigen Durchdringung und Darstellung zentraler Glaubensinhalte und ethischer Normen</li> <li>• Befähigung zur Verortung von Teilproblemen im Horizont des Ganzen des Glaubens und der Theologie</li> <li>• Befähigung zum theologischen Diskurs im Spannungsfeld von Vernunft und Glaube</li> </ul>
<b>Inhalt/Ziele:</b>	Ziel dieses Moduls ist es zu verstehen, wie die biblische Botschaft des AT und des NT und der überlieferte christliche Glaube angesichts der Herausforderungen der Gegenwart jeweils neu als ein Ganzes zu formulieren und seine ethischen Konsequenzen aufzuweisen sind. Dazu sind die wichtigsten philosophischen und kulturellen Strömungen der Zeit ebenso zur Kenntnis zu nehmen wie die Glaubenserfahrungen, die sich in der Geschichte der Theologie in dogmatisch verbindlichen Formulierungen niedergeschlagen haben. Eine besondere Aufgabe der Systematischen Theologie ist es, die Einheit der Theologie in der Differenziertheit ihrer Ausdrucksformen, Methoden und Disziplinen zu erschließen.
<b>Verwendbarkeit:</b>	Basisphase Bachelor KJ/ Basisphase Bachelor 2-Fach sowie Bachelor BAB
<b>Status:</b>	Pflichtmodul
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine
<b>Turnus:</b>	Häufigkeit: alle zwei Semester; Moduldauer: 1-2 Semester
<b>Wahlmöglichkeiten:</b>	<p><u>Pflichtveranstaltungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Basismodul-Vorlesung</li> <li>• Basismodul-Unterseminar (aus dem Angebot der Basismodul-Unterseminare im Modul wählbar)</li> <li>• Vorlesung: Philosophische Grundfragen der Theologie</li> <li>• Eine weitere Veranstaltung (aus dem Angebot der weiteren Lehrveranstaltungen im Modul wählbar)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Bachelor-Studium BA BAB ist genau ein Tutorium zu besuchen. Es muss im ersten Fachsemester absolviert werden und wird im Zusammenhang mit einem Basismodul-Unterseminar angeboten.</li> </ul>
<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fach- note:</b>	1/4

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant (Eingang in BA-Note)		Voraussetzungen
<b>Basismodul-Vorlesung</b>	Anwesenheit	2	2	1.-4.	Klausur oder mdl. Prüfung	Klausur oder mdl. Prüfung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>ENTWEDER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar mit Tutorium</b>	Aktive Teilnahme am Unterseminar und am Tutorium	2+2	4	1.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 2/3	
<b>ODER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar</b>	Aktive Teilnahme	2	3	1.-4.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 2/3	
<b>VERPFLICHTEND PLUS:</b>								
<b>Vorlesung: Philosophische Grundfragen der Theologie</b>	Anwesenheit	2	1-3	1.-4.	siehe Katalog			
<b>SOWIE Eine der weiteren Veranstaltungen:</b>								
<b>Vorlesung</b>	Anwesenheit	2	1-3	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Basismodul-Unterseminar</b>	Aktive Teilnahme	2	1-3	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Basismodul-Unterseminar mit Tutorium</b>	Aktive Teilnahme am Unterseminar und am Tutorium	2+2	2-4	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Ggf. besondere Lehrveranstaltung</b>	Aktive Teilnahme	2	1-3	1.-4.	siehe Katalog			
Zu erwerbende Leistungspunkte in diesem Modul: 10								



<b>Bezeichnung:</b>	<b>BM 4: BASISMODUL „EINFÜHRUNG IN DIE GRUNDFRAGEN DER PRAKTISCHEN THEOLOGIE“</b>
<b>Qualifikationsziele/ Kompetenzen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzepte zu einem theologisch verantworteten Handeln kennen und hinsichtlich ihrer Bedeutung für spätere Berufsfelder reflektieren</li> <li>• Geschichtliche Grundzüge und inhaltliche Grundfragen der praktisch-theologischen Disziplinen benennen und erläutern und deren spezifischen Beitrag zur Begründung und Qualifizierung christlichen Handelns einordnen</li> <li>• Unterschiedliche methodologische Profile der Praktischen Theologie darlegen und exemplarisch auf konkrete Aufgaben- und Handlungsfelder übertragen</li> <li>• Elementare Fragestellungen und Wissensbestände der praktisch-theologischen Einzeldisziplinen auf ihre Relevanz für religiöses Lehren und Lernen in schulischen und außerschulischen Kontexten hin befragen, einordnen und einschätzen</li> </ul>
<b>Inhalt/Ziele:</b>	<p>Ziele des Moduls sind die Einführung in das Studium der Theologie aus der Perspektive Praktischer Theologie und die Grundlegung der weiteren praktisch-theologischen Studien.</p> <p>Das Modul hat zum Inhalt die Vielfalt christlich motivierten und gedeuteten Handelns in Kirche und Gesellschaft und die Weisen, wie dieses Handeln von den unterschiedlichen praktisch-theologischen Disziplinen (Liturgiewissenschaft, Kirchenrecht, Christliche Sozialwissenschaften, Missionswissenschaft, Pastoraltheologie, Religionspädagogik) methodisch reflektiert wird.</p> <p>Das Modul vermittelt elementares praktisch-theologisches Wissen und stellt Zusammenhänge her. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Grundfragen religiöser Erziehung und Bildung.</p>
<b>Verwendbarkeit:</b>	Basisphase Bachelor KJ/ Basisphase Bachelor 2-Fach sowie Bachelor BAB
<b>Status:</b>	Pflichtmodul
<b>Voraussetzungen:</b>	Keine
<b>Turnus:</b>	Häufigkeit: alle zwei Semester; Moduldauer: 1-2 Semester
<b>Wahlmöglichkeiten:</b>	<p><u>Pflichtveranstaltungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Basismodul-Vorlesung</li> <li>• Vorlesung „Grundlagen der Glaubens- und Religionsdidaktik“</li> <li>• Basismodul-Unterseminar (aus dem Angebot der Basismodul-Unterseminare im Modul wählbar)</li> <li>• Eine weitere Veranstaltung aus einer anderen Teildisziplin der Praktischen Theologie als die Teildisziplin des verpflichtenden Basismodul-Unterseminars (aus dem Angebot der weiteren Lehrveranstaltungen im Modul wählbar)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Bachelor-Studium BA BAB ist genau ein Tutorium zu besuchen. Es muss im ersten Fachsemester absolviert werden und wird im Zusammenhang mit einem Basismodul-Unterseminar angeboten.</li> </ul>
<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:</b>	1/4

Veranstaltungsart	Teilnahme-modalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant (Eingang in BA-Note)		Voraussetzungen
<b>Basismodul-Vorlesung</b>	Anwesenheit	2	2	1.-4.	Klausur oder mdl. Prüfung	Klausur oder mdl. Prüfung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>Vorlesung „Grundlagen der Glaubens- und Religionsdidaktik“</b>	Anwesenheit	2	2	1.-4.	Klausur oder mdl. Prüfung	Klausur oder mdl. Prüfung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>ENTWEDER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar mit Tutorium</b>	Aktive Teilnahme am Unterseminar und am Tutorium	2+2	4	1.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>ODER PLUS:</b>								
<b>Basismodul-Unterseminar</b>	Aktive Teilnahme	2	3	1.-4.	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Hausarbeit oder Referat + Ausarbeitung	Anteil an Modul-Gesamtnote: 1/3	
<b>VERPFLICHTEND PLUS:</b> Eine der weiteren Veranstaltungen:								
<b>Vorlesung</b>	Anwesenheit	2	2 oder 3	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Basismodul-Unterseminar</b>	Aktive Teilnahme	2	2 oder 3	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Basismodul-Unterseminar mit Tutorium</b>	Aktive Teilnahme am Unterseminar und am Tutorium	2+2	2 oder 3	1.-4.	siehe Katalog			
<b>Ggf. besondere Lehrveranstaltung</b>	Aktive Teilnahme	2	2 oder 3	1.-4.	siehe Katalog			
Zu erwerbende Leistungspunkte in diesem Modul: 10								

Ausgefertigt aufgrund des Fachbereichsratsbeschlusses der katholisch-theologischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität vom 10.07.2007.

Münster, den 14.08.2007

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 14.08.2007

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles